



Bundesamt  
für Wirtschaft und  
Ausfuhrkontrolle



# Merkblatt Ausfüllhilfe der Kostenkalkulationen

Bundesförderung für das Pilotprogramm Einsparzähler

**Wichtiger Hinweis auf die jeweils geltende Fassung**

Bitte beachten Sie: Dieses Merkblatt wird regelmäßig überarbeitet und ist jeweils nur in seiner zum Zeitpunkt der Antragstellung aktuellen Fassung für Antragsteller gültig. Regelungen und Anforderungen vorangehender oder nachfolgender Versionen haben keinerlei Gültigkeit für den jeweiligen Antragsteller und können somit auch nicht zur Begründung oder Ablehnung von Ansprüchen geltend gemacht werden.

Der Zeitpunkt des Inkrafttretens sowie die Nummer einer Fassung sind jeweils in folgender Tabelle vermerkt:

<b>Versionsnummer</b>	<b>Datum des Inkrafttretens</b>
1.0	11.06.2021

Auf der Internetseite ([http://www.bafa.de/DE/Energie/Energieeffizienz/Einsparzaehler/einsparzaehler\\_node.html](http://www.bafa.de/DE/Energie/Energieeffizienz/Einsparzaehler/einsparzaehler_node.html)) des Förderprogramms Einsparzähler finden Sie jeweils nur die aktuelle Version des Merkblatts. Zur Vermeidung von Missverständnissen werden vorangegangene Versionen entfernt. Die Speicherung der für einen Antrag jeweils maßgeblichen Fassung des Merkblatts wird Antragstellern daher empfohlen.

**Informationen zum Ausfüllen**

Bitte beachten Sie die nachfolgend genannten Hinweise und halten diese ein. Bitte nehmen Sie keine Eintragungen an farblich markierten Zellen vor und tragen Sie Ihre Angaben ausschließlich in Zellen ohne Farbe ein. In jedem Arbeitsblatt sind einzelne Werte und Zeilen

**Nachkalkulation**

Bitte füllen Sie für Ihren (Zwischen-)Verwendungsnachweis das Arbeitsblatt "Kosten" sowie die Arbeitsblätter "Belegliste\_XXX" aus. Bitte achten Sie darauf, dass die Summen in der Belegliste mit den Summen im Arbeitsblatt "Kosten" übereinstimmen. Bitte beachten Sie, dass bei den Euro-Beträgen **maximal 2 Nachkommastellen** erfasst werden können.

**Neue Vorkalkulation**

Sollte durch Abweichungen der Nachkalkulation von der zuletzt eingereichten Vorkalkulation oder durch sonstige Gründe eine Änderung der Kalkulation für die nächsten Förderjahre ersichtlich sein, so ist eine neue Vorkalkulation auszufüllen und ebenfalls im Rahmen des Nachweises einzureichen. Hierzu steht Ihnen entweder das Arbeitsblatt "VK alte RL" für Anträge der alten Richtlinie vom 20.05.2016 oder "VK neue RL" für Anträge der neuen Richtlinie vom 18.02.2019 zur Verfügung. Bitte tragen Sie in eine neue Vorkalkulation die tatsächlichen Werte der vergangenen Förderjahre und die neu angesetzten Werte der kommenden Jahre ein. Falls aufgrund von Abweichungen in der Nachkalkulation Maximalwerte der Förderhöhe für vergangene Jahre überschritten werden, muss dies mit dem nächsten Förderjahr ausgeglichen werden und das Kontrollfeld muss den Wert "Korrekt" anzeigen. Sollte dies auch bei einer Reduzierung der Fördermittel auf 0 Euro nicht gelingen, muss das daraufhin folgende Förderjahr ebenfalls zum Ausgleich herangezogen werden.

**VK\_alte\_RL (Alte Richtlinie vom 20.05.2016):**  
 - In Zellen: H10-H71 werden die Kosten aufgeführt, die direkt auf „Forschung und Entwicklung“ entfallen. Bitte beachten Sie den Hinweis in Zellen: H74/75 ("F&E Prüffeld").  
 - Unter „Ermöglichungskomponente“ Zellen B81-F81 und „Leistungsabhängige Komponente“ Zellen B82-F82 werden (für die vorangegangenen Jahre) jeweils die Beträge eingetragen, die Sie vom BAFA ausbezahlt bekommen haben. Die korrekte **prozentuale Aufteilung** Zellen H81-H82 muss in beiden Zellen jeweils bei 50 % liegen. Bei Rundungsdifferenzen (beachten Sie die Nachkommastellen) werden die Zellen H81-H82 rot hinterlegt.  
 - In der Zelle G83 darf maximal die **genehmigte Förderungssumme** stehen. Ein geringerer Betrag ist ebenfalls zulässig. Die bewilligte Fördersumme finden Sie im Zuwendungsbescheid bzw. letzten Änderungsbescheid. Dieser Betrag darf nicht überschritten werden. Ihre Reduzierung führt jedoch dazu, dass kein Anspruch auf eine anschließende Wiederaufstockung des Betrages besteht.

**VK\_neue\_RL (Neue Richtlinie vom 21.02.2019):**  
 - In Zellen: H10-H71 werden die Kosten aufgeführt, die direkt auf „Forschung und Entwicklung“ entfallen. Bitte beachten Sie den Hinweis in Zellen: H72/73 ("F&E Prüffeld").  
 - Unter „Ermöglichungskomponente“ Zellen B88-F88 und „Leistungsabhängige Komponente“ Zellen B89-F89 werden (für die vorangegangenen Jahre) jeweils die Beträge, die Sie vom BAFA ausbezahlt bekommen haben, eingetragen. Die korrekte **prozentuale Aufteilung** der Fördersumme (Ermöglichungskomponente/leistungsabhängige Komponente) lautet: "Ermöglichungskomponente" Zelle: H88 25 % und "leistungsabhängige Komponente" Zelle: H89 75 %. Bei Rundungsdifferenzen (beachten Sie die Nachkommastellen) werden die Zellen H88-H89 rot hinterlegt.  
 - In der Zelle G90 darf maximal die **genehmigte Förderungssumme** stehen. Ein geringerer Betrag ist ebenfalls zulässig. Die bewilligte Fördersumme finden Sie im Zuwendungsbescheid bzw. letzten Änderungsbescheid. Dieser Betrag darf nicht überschritten werden. Ihre Reduzierung führt jedoch dazu, dass kein Anspruch auf eine anschließende Wiederaufstockung des Betrages besteht.

**Beleglisten**

In den Beleglisten erfolgt die Auflistung nach Kostenart (analog Vorkalkulation) und in zeitlicher Reihenfolge.  
**Bitte senden Sie zur Verfahrensbeschleunigung die Beleglisten, Vor- und Nachkalkulation (inkl. Stundennachweise) zusätzlich im Excel-Format oder ODS-Format per E-Mail (Betreff ESZ-Nr.) an ESZ@bafa.bund.de.**

**Reiter "Belegliste\_Materialkosten"**  
 In der Spalte "laufende Nummer der Belege" ist die Nummerierung gemäß der einzelnen Belege einzugeben. Es ist darauf zu achten, dass diese identisch sind.  
 Spalte "Ansatz ESZ netto (Euro)": Eventuell legen Sie Nachweise vor, die nicht ausschließlich Beträge enthalten, die dem Förderprogramm Einsparzähler zuzurechnen sind. In dieser Spalte notieren Sie bitte ausschließlich die für den Einsparzähler betreffenden Beträge.  
 Die Zelle "Summe" wird automatisch errechnet.

**Reiter "Belegliste\_Fremdleistungskosten"**  
 In der Spalte "laufende Nummer der Belege" ist die Nummerierung gemäß der einzelnen Belege einzugeben. Es ist darauf zu achten, dass diese identisch sind.  
 Spalte "Ansatz ESZ netto (Euro)": Eventuell legen Sie Nachweise vor, die nicht ausschließlich Beträge enthalten, die dem Förderprogramm Einsparzähler zuzurechnen sind. In dieser Spalte notieren Sie bitte ausschließlich die für den Einsparzähler betreffenden Beträge.  
 Die Zelle "Summe" wird automatisch errechnet.  
 Für alle Fremdleistungen und Materialkosten sollten Sie die dazugehörigen Vergabeunterlagen ggf. mit Erläuterungen so aufbereiten und aufbewahren, dass Sie diese kurzfristig zur Prüfung zur Verfügung stellen können (beachten Sie hierzu auch Punkt 3 der ANBest-P-Kosten, ANBest-P).

**Reiter "Belegliste\_Personalkosten"**  
 Hier sind die vom eigenen Personal für das Projekt aufgewendeten Arbeitszeiten und die Art der durchgeführten Tätigkeiten zu erfassen.  
 Alle am Projekt beteiligten Mitarbeiter sind namentlich zu benennen. Ferner ist die Tätigkeit des Mitarbeiters, die vertragliche Arbeitszeit pro Woche, das Bruttogehalt ohne Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung (in Euro) sowie die Produktivstunden im Projekt (d.h. die direkt für das Vorhaben geleisteten Stunden) anzugeben. Die Spalten "Ansetzbare Kosten (Euro)" und "Summe (EUR)" werden automatisch berechnet.  
 Für Sonderfälle und zulässige Höchstbeträge wird auf die Merkblätter sowie die ANBest-P-Kosten (insb. Nr. 6) verwiesen.  
 Die Zelle "Summe" wird automatisch errechnet.

**Reiter "Belegliste\_Reisekosten"**  
 In der Spalte "laufende Nummer der Belege" ist die Nummerierung gemäß der einzelnen Belege einzugeben. Es ist darauf zu achten, dass diese identisch sind.  
 Spalte "Ansatz ESZ netto (Euro)": Eventuell legen Sie Nachweise vor, die nicht ausschließlich Beträge enthalten, die dem Förderprogramm Einsparzähler zuzurechnen sind. In dieser Spalte notieren Sie bitte ausschließlich die für den Einsparzähler betreffenden Beträge.  
 Die Zelle "Summe" wird automatisch errechnet.

**Reiter "Belegliste\_Abschreibungen"**  
 In der Spalte "laufende Nummer der Belege" ist die Nummerierung gemäß der einzelnen Belege einzugeben. Es ist darauf zu achten, dass diese identisch sind.  
 In der Spalte "Buchungstext und Rechnungsinformationen" geben Sie bitte auch die entsprechende Rechnungsgrundlage an. In allen anderen Fällen ist der Buchungstext anzugeben.  
 Die Zelle "Summe (EUR)" wird automatisch errechnet.

**Neue Vorkalkulation im Rahmen des (Zwischen-)Verwendungsnachweises nach der ALTEN RICHTLINIE vom 20.05.2016**

Der Wert in dieser Zelle ergibt sich aus Ihren Angaben in der gleichen Zeile. Bitte vergleichen Sie die Förderquote mit dem im Zuwendungsbescheid bzw. Änderungsbescheid.

In dieser Spalte "H" bitte die Kosten eintragen, die auf "Forschung" und "Entwicklung" fallen.

Bundeszusatzförderung für das Pilotprogramm Einsparzähler V2.3							
<b>0 Förderbonus</b>		Ist Ihr Unternehmen ein KMU? ("Ja" oder "Nein")		Wird die Open-Source-Option angewandt? ("Ja" oder "Nein")		Maximale Förderquote	Vorgangs-Nr.
Ja		Ja				50%	#BEZUG!
1 Kosten		Voraussichtliche Höhe im Förderjahr 1 [EUR]	Voraussichtliche Höhe im Förderjahr 2 [EUR]	Voraussichtliche Höhe im Förderjahr 3 [EUR]	Voraussichtliche Höhe im Förderjahr 4 [EUR]	Voraussichtliche Höhe im Förderjahr 5 [EUR]	Voraussichtliche Gesamthöhe über die Projektlaufzeit [EUR]
Kostensarten							
<b>Materialkosten</b>							
Bitte in diesen Spalten jeweils nur zwei Nachkommastellen erfassen.							
							-00
							-00
							-00
							-00
							-00
							-00
							-00
							-00
							-00
							-00
							-00
							-00
							-00
							-00
<b>Summe</b>		-00	-00	-00	-00	-00	-00
<b>Kosten für Fremdleistungen</b>							
Bitte in diesen Spalten jeweils nur zwei Nachkommastellen erfassen.							
							-00
							-00
							-00
							-00
							-00
							-00
							-00
							-00
							-00
							-00
							-00
<b>Summe</b>		-00	-00	-00	-00	-00	-00
<b>Personalkosten</b>							
Bitte in diesen Spalten jeweils nur zwei Nachkommastellen erfassen.							
							-00
							-00
							-00
							-00
							-00
							-00
							-00
							-00
							-00
<b>Summe</b>		-00	-00	-00	-00	-00	-00
<b>Reisekosten</b>							
Bitte in diesen Spalten jeweils nur zwei Nachkommastellen erfassen.							
							-00
							-00
							-00
<b>Summe</b>		-00	-00	-00	-00	-00	-00
<b>Abschreibungen</b>							
Bitte in diesen Spalten jeweils nur zwei Nachkommastellen erfassen.							
							-00
							-00
<b>Summe</b>		-00	-00	-00	-00	-00	-00
<b>Gemeinkosten (max. 120 % Personalkosten)</b>							
							-00
<b>120 % nicht überschritten?</b>							
Korrekt	Korrekt	Korrekt	Korrekt	Korrekt	Korrekt	Korrekt	0,00
							F&E Prüffeld
<b>Gesamtkosten</b>							
		-00	-00	-00	-00	-00	-00
<b>2 Finanzierung der Kosten</b>							
Art der Mittel		Beantragte Förderung (50 % Ermöglickungskomponente, 50 % Leistungsabhängige Komponente)					Prozentuale Aufteilung
Ermöglickungskomponente (EK)		Für vergangene Jahre, unter "Ermöglickungskomponente" und "Leistungsabhängige Komponente" die Werte eintragen, die vom BAFA überwiesen wurden (siehe Festsetzungsbescheid).					-00
Leistungsabhängige Komponente (LK)							-00
<b>Summe</b>		-00	-00	-00	-00	-00	100%
Maximal ansetzbare Ermöglickungskomponente		Diese Kontrollfelder werden rot, wenn die maximal ansetzbare "Ermöglickungskomponente" bzw. "leistungsabhängige Komponente" überschritten werden. In diesem Fall prüfen Sie, ob die Werte aus Zeile 81, die Werte aus Zeile 84 überschreiten bzw. die Werte aus Zeile 82 die Werte aus Zeile 85 überschreiten.					00
Maximal ansetzbare leistungsabhängige Komponente			-00	-00	-00	-00	
Werden die Maximalwerte der Komponenten nicht überschritten?	Korrekt	Korrekt	Korrekt	Korrekt	Korrekt	Korrekt	
Werden die Grenzen für die min. und max. Fördersumme über- oder unterschritten?							<b>Min. Fördersumme</b>
Entspricht die Fördersumme dem korrekten prozentualen Anteil der förderfähigen Gesamtkosten?							Korrekt
<b>Sonstige Mittel (Einnahmen bei der Durchführung der Maßnahme)</b>							
Bitte in diesen Spalten jeweils nur zwei Nachkommastellen erfassen.							
							-00
							-00
							-00
							-00
							-00
							-00
							-00
							-00
							-00
<b>Summe</b>		-00	-00	-00	-00	-00	-00
<b>Eigenmittel</b>							
Bitte in diesen Spalten jeweils nur zwei Nachkommastellen erfassen.							
							-00
							-00
							-00
							-00
<b>Summe</b>		-00	-00	-00	-00	-00	-00
<b>Gesamthöhe der Finanzierung</b>							
		-00	-00	-00	-00	-00	-00
<b>Sind die Kosten gedeckt?</b>							
						Kosten sind gedeckt	

Prüffeld "F&E" gibt Auskunft darüber, ob die in der Spalte H erfassten Kosten für "Forschung" und "Entwicklung" ausreichen.

Die Gesamtkosten dürfen den Wert, der im Zuwendungsbescheid bzw. Änderungsbescheid festgesetzt wurde, nicht übersteigen.

Prozentuale Aufteilung der "Ermöglickungskomponente" und "leistungsabhängigen Komponente": Zielwert jeweils 50.000.000,00 €. Wenn diese Felder rot dargestellt werden, liegt das häufig an den Nachkommastellen, z.B. falsch: 49,556 %.

Bei Unterschreitung des Zielwerts von 50 % bei der "leistungsabhängigen Komponente", bitte eine ausführliche Begründung im Sachbericht einfügen, (damit vom BAFA eine Entscheidung getroffen werden kann, ob das Projekt fortgeführt werden kann.)

Diese Zeile gibt darüber Auskunft, ob die in Zeilen 83 und 89 bis 105 angegebenen Euro-Beträge die beim Zuwendungsempfang entstehenden Kosten trägt.

Hinweis: Bitte achten Sie auf eine möglichst realistische Darstellung Ihrer Kosten. Größere Abweichungen über mehrere Förderjahre können zum Widerruf eines Zuwendungsbescheids und zum Abbruch der Förderung führen.

Datum	Unterschrift und Stempel
-------	--------------------------

Neue Vorkalkulation im Rahmen des (Zwischen-)Verwendungsnachweises nach der <b>NEUEN RICHTLINIE</b> vom 21.02.2019							
0 Förderbonus			Der Wert in dieser Zelle ergibt sich aus Ihren Angaben in der gleichen Zeile. Bitte vergleichen Sie die Förderquote mit dem im Zuwendungsbescheid bzw. Änderungsbescheid.			In dieser Spalte "H" bitte die Kosten eintragen, die auf "Forschung" und "Entwicklung" fallen.	
Bundesförderung für das Pilotprogramm Einsparzähler V2.3							
Besteht der KMU-Status weiterhin? ("Ja" oder "Nein")		Wird die Open-Source-Option weiter angewandt? ("Ja" oder "Nein")			30%	Vorgangs-Nr. #BEZUG!	
Ja		Ja					
<b>1 Kosten</b>							
Kostenarten	Voraussichtliche Höhe im Förderjahr 1 [EUR]	Voraussichtliche Höhe im Förderjahr 2 [EUR]	Voraussichtliche Höhe im Förderjahr 3 [EUR]	Voraussichtliche Höhe im Förderjahr 4 [EUR]	Voraussichtliche Höhe im Förderjahr 5 [EUR]	Voraussichtliche Gesamthöhe über die Projektlaufzeit [EUR]	Davon direkte Forschungs- und Entwicklungskosten [EUR]
<b>Materialkosten</b>							
Bitte in diesen Spalten jeweils nur zwei Nachkommastellen erfassen.							
							-00
							-00
							-00
							-00
							-00
							-00
							-00
							-00
							-00
							-00
							-00
							-00
							-00
							-00
							-00
Summe	-00	-00	-00	-00	-00	-00	-00
<b>Kosten für Fremdleistungen</b>							
Bitte in diesen Spalten jeweils nur zwei Nachkommastellen erfassen.							
							-00
							-00
							-00
							-00
							-00
							-00
							-00
							-00
							-00
							-00
							-00
							-00
							-00
							-00
Summe	-00	-00	-00	-00	-00	-00	-00
<b>Personalkosten</b>							
Bitte in diesen Spalten jeweils nur zwei Nachkommastellen erfassen.							
							-00
							-00
							-00
							-00
							-00
							-00
							-00
							-00
							-00
							-00
							-00
							-00
							-00
							-00
							-00
Summe	-00	-00	-00	-00	-00	-00	-00
<b>Reisekosten</b>							
Bitte in diesen Spalten jeweils nur zwei Nachkommastellen erfassen.							
							-00
							-00
							-00
							-00
							-00
							-00
							-00
							-00
							-00
							-00
							-00
							-00
							-00
Summe	-00	-00	-00	-00	-00	-00	-00
<b>Abschreibungen</b>							
Bitte in diesen Spalten jeweils nur zwei Nachkommastellen erfassen.							
							-00
							-00
							-00
							-00
							-00
							-00
							-00
							-00
							-00
							-00
							-00
							-00
Summe	-00	-00	-00	-00	-00	-00	-00
<b>Gemeinkosten (max. 100% Personalkosten)</b>							
Diese Kontrollfelder werden rot dargestellt, wenn die maximal erlaubten Gemeinkosten überschritten werden.							
100% nicht überschritten?	Korrekt	Korrekt	Korrekt	Korrekt	Korrekt	Korrekt	F&E Prüffeld
<b>Gesamtkosten</b>							
Gesamtkosten (um Einnahmen reduziert)	-00	-00	-00	-00	-00	-00	-00
<b>2 Finanzierung der Kosten</b>							
Art der Mittel	Voraussichtliche Höhe im Förderjahr 1 [EUR]	Voraussichtliche Höhe im Förderjahr 2 [EUR]	Voraussichtliche Höhe im Förderjahr 3 [EUR]	Voraussichtliche Höhe im Förderjahr 4 [EUR]	Voraussichtliche Höhe im Förderjahr 5 [EUR]	Voraussichtliche Gesamthöhe über die Projektlaufzeit [EUR]	
Einnahmen aus dem Fördervorhaben bzw. Einnahmen durch das entwickelte Einsparzähler-Produkt							
							-00
							-00
							-00
							-00
							-00
							-00
Summe	-00	-00	-00	-00	-00	-00	-00
<b>Beantragte Förderung (25 % Ermöglichungskomponente, 75 % Leistungsabhängige Komponente)</b>							<b>Prozentuale Aufteilung</b>
<b>Ermöglichungskomponente</b>							
Für vergangene Jahre, unter "Ermöglichungskomponente" und "Leistungsabhängige Komponente" die Werte eintragen, die vom BAFA überwiesen wurden (siehe Festsetzungsbescheid).							-00
<b>Leistungsabhängige Komponente</b>							-00
Summe	-00	-00	-00	-00	-00	-00	100%
Maximal ansetzbare Ermöglichungskomponente							
Diese Kontrollfelder werden rot, wenn die maximal ansetzbare "Ermöglichungskomponente" bzw. "Leistungsabhängige Komponente" überschritten werden. In diesem Fall prüfen Sie, ob die Werte aus Zeile 88, die Werte aus Zeile 91 überschreiten bzw. die Werte aus Zeile 89 die Werte aus Zeile 92 überschreiten.							
Maximal ansetzbare leistungsabhängige Komponente							
Werden die Maximalwerte der Komponenten nicht überschritten?	Korrekt	Korrekt	Korrekt	Korrekt	Korrekt	Korrekt	
Werden die Grenzen für die min. und max. Fördersumme über- oder unterschritten? Entspricht die Fördersumme dem korrekten prozentualen Anteil der förderfähigen Gesamtkosten?							<b>Min. Fördersumme unterschritten</b>
<b>Sonstige Mittel und sonstige Einnahmen</b>							<b>Keine Kosten</b>
Bitte in diesen Spalten jeweils nur zwei Nachkommastellen erfassen.							
							-00
							-00
							-00
							-00
							-00
							-00
							-00
							-00
Summe	-00	-00	-00	-00	-00	-00	-00
<b>Notwendige Eigenmittel</b>							-00
							-00
Summe	-00	-00	-00	-00	-00	-00	-00
<b>Gesamthöhe der Finanzierung</b>							-00
							-00

Hinweis: Bitte achten Sie auf eine möglichst realistische Darstellung Ihrer Kosten. Größere Abweichungen können zum Widerruf eines Zuwendungsbescheids und zum Abbruch der Förderung führen.

Datum	Unterschrift und Stempel
-------	--------------------------

In dieser Spalte "H" bitte die Kosten eintragen, die auf "Forschung" und "Entwicklung" fallen.

Der Wert in dieser Zelle ergibt sich aus Ihren Angaben in der gleichen Zeile. Bitte vergleichen Sie die Förderquote mit dem im Zuwendungsbescheid bzw. Änderungsbescheid.

Prüffeld "F&E" gibt Auskunft darüber, ob die in der Spalte H erfassten Kosten für "Forschung" und "Entwicklung" ausreichen.

Die Gesamtkosten dürfen den Wert, der im Zuwendungsbescheid bzw. Änderungsbescheid festgesetzt wurde, nicht übersteigen.

Diese Kontrollfelder werden rot dargestellt, wenn die maximal erlaubten Gemeinkosten überschritten werden.

Prozentuale Aufteilung der "Ermöglichungskomponente" und "Leistungsabhängigen Komponente": Zielwert Ermöglichungskomponente 25 %, Zielwert leistungsabhängige Komponente 75%. Wenn diese Felder rot dargestellt werden, liegt das häufig an den Nachkommastellen, z.B. falsch: 25,556 %. Bei Unterschreitung des Zielwerts von 75 % bei der "Leistungsabhängigen Komponente", bitte eine ausführliche Begründung im Sachbericht einfügen, (damit vom BAFA eine Entscheidung getroffen werden kann, ob das Projekt fortgeführt werden kann.)

# Impressum

## Herausgeber

Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle  
Leitungsstab Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Frankfurter Str. 29 - 35  
65760 Eschborn

<http://www.bafa.de/>

Referat: 514

E-Mail: [esz@bafa.bund.de](mailto:esz@bafa.bund.de)

Tel.: +49(0)6196 908 -2095, -2045, -2343, -2810

Fax: +49(0)6196 908-1800

## Stand

11.06.2021

## Bildnachweis



Das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle ist mit dem audit berufundfamilie für seine familienfreundliche Personalpolitik ausgezeichnet worden. Das Zertifikat wird von der berufundfamilie GmbH, einer Initiative der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung, verliehen.